

Coburger Tageblatt vom 15.04.2017, S. 21 / Land

Aus den Vereinen

Fördererkreis machen mit beim Friedenslicht

Neukirchen

Im ehemaligen Bahnwärterhäuschen des Eltern- und Freundeskreis des Pfadfinderstammes "Archäopteryx" Coburg hat die 33. Mitgliederversammlung des Pfadfinder-Förderkreises Nordbayern stattgefunden. Wie der Vorsitzende, Harald Rosteck, berichtete, organisierte der Fördererkreis zum Jahresende eine Ausstellung in Erlangen anlässlich des 40 jährigen Jubiläums des Bund der Pfadfinderinnen und Pfadfinder (BdP). 2017 wird der Pfadfinder – Fördererkreis am Bundeslager des BdP in der Mecklenburgischen Seenplatte teilnehmen. Zu diesem zehntägigen Zeltlager werden 5000 Pfadfinder aus dem In- und Ausland erwartet. Auch in diesem Jahr wird die Aktion "Friedenslicht aus Bethlehem" ([www.friedenslicht.de](http://www.friedenslicht.de)) unterstützt. Daneben wird ein bayrisches/deutsches Pfadfinderarchiv beim Archiv der Stadt Erlangen geführt. Dafür werden Unterlagen und Gegenstände aus Nachlässen angenommen.

Die Mitglieder des Fördererkreises sind aktive und ehemalige Pfadfinder sowie Menschen, die der Arbeit des Bund der Pfadfinderinnen und Pfadfinder (BdP) und der Pfadfinderidee nahe stehen.

Die Pfadfinderidee ist nach Rostecks Worten ein Beitrag zur Verständigung über die Religions-, Kultur- und Ländergrenzen hinweg. Der Verein verfolgt das Ziel der Förderung der Pfadfinderidee. Untereinander halten die Mitglieder Verbindung durch gemeinsame Aktionen und über persönliche Kontakte. Sie unterstützen alle Stämme und Gruppen des BdP in Nordbayern – etwa durch Beschaffung von Räumen, Öffentlichkeitsarbeit, Vermittlung von Know-how für die Pfadfinderarbeit, Suche nach Lagerplätzen, Vorbereitung von Auslandsfahrten, Vermittlung von Auslandskontakten und der Anschaffung von Material wie Zelte. Harald Rosteck